



wo ein Zentrum zur Registrierung und für Unterstützung eröffnet wurde. Nun haben die Pfadfinder\*innen auch Tageszentren für Kinder und ältere Menschen eingerichtet. Da es eine große ungarische Minorität in der Ukraine gibt, bestehen viele familiäre Kontakte wie auch eine intensive Kommunikation mit den ungarischen Pfadfinder\*innen in der Ukraine.



Ungarische Pfadis beim Caritas-Einsatz an der Grenze

**RUMÄNIEN:** Pfadfinder\*innen starteten so wie auch andere Länder mit einem Dienst an der Grenze. Rumänien hat vor allem im Norden eine lange Grenze, wo auch die meisten Flüchtlinge über die Grenze kamen. Nachdem vielfältige Hilfe geleistet worden war, wurden die Menschen nach Bukarest und andere große Städte gebracht, wo sich Pfadfinder\*innen und Gilden mit vielen Programmen

vor allem um die Kinder der Flüchtlinge kümmern.

Zwischen den ukrainischen Pfadfinder\*innen und den europäischen Gilde- und Pfadfinder-Organisationen gibt es bereits viele Kontakte. So wurden die Pfadis zu Sommerlagern und ähnlichen Events nach Dänemark, Deutschland, Österreich, in die Schweiz und andernorts eingeladen. Viele der Lager wurden von Gilden betreut und so kam es zu engeren Beziehungen zu Scouting Ukraine. Nach meiner Information gibt es allerdings keine Gilden in der Ukraine.

Da es für unsere Mitglieder gefährlich ist, in das Kriegsgebiet zu reisen, sind keine Besuche vor Ort bekannt. Es wird aber im Dezember eine Delegation aus Lviv zum Friedenslicht nach Wien kommen.

Es ist schwer, einen genauen Betrag zu nennen, der für die Hilfen aufgebracht worden ist. Wir können aber sagen, dass die Gildeverbände und viele Einzelspender aus Deutschland, Liechtenstein, Österreich und vielen weiteren Ländern Spenden von rund € 100.000,- lukriert haben. Auch das Präsidium der SRZE spendete € 2.000,- und sogar die BP-Guild of Western Australia schickte eine Spende nach

Polen. Zusammen mit Nahrungsmitteln und allen anderen Hilfsgütern können wir davon ausgehen, dass die Region Europa und vor allem die Subregion Zentraleuropa rund € 200.000,- an Spenden geleistet haben. Nicht zu vergessen die vielen Stunden, die unsere Mitglieder helfend im Einsatz waren. Das ist unbezahlbar!



Spendensammlung, Gilde Klosterneuburg

Diese Hilfe – unsere Gute Tat – werden wir fortsetzen. Unsere Waffen gegen diesen Krieg sind unser „BiPis-Spirit“ und unser Versprechen, alle Hilfe zu geben, die wir geben können. Und weil wir viele sind, ist es auch viel Hilfe, wofür euch allen Dank gebührt. Allzeit Bereit!

Gut Pfad, Hans

# Neues vom Ausbildungsteam: Kommunikation ist das A und O

Von 11.–13.11. „drückten“ elf Teilnehmer\*innen in St. Valentin die Schulbank, um das Gildewoodbadge zu erwerben. Beim Modul 2 standen die Rolle von Gildemeister\*innen, Rhetorik, Führungsstile und -verhalten, die Kommunikation in der Gilde und „Mensch, Verhalten, Bedürfnisse, Motivation“ am Programm.

Neben viel grauer Theorie gab es aber auch viel Gelegenheit zum Üben, diskutieren und ausprobieren. So wurden mit Markus z. B. kurze Reden wie etwa Grußworte verfasst und vorgetragen, alles wurde gefilmt und anschließend im Plenum besprochen. Auch der richtige Umgang mit Mikrofonen wurde erprobt. Da das Wetter zwar kühl, aber trocken blieb, konnte Gundi

auch eine Aktivität im Freien durchführen, was aufgrund des vielen Sitzens sichtlich guttut. In seinen neuen Themen „Kommunikation“ und „Rollenverständnis“ fand sich Manfred gut zurecht, er wurde dabei von Hans unterstützt.

Am Ende des Moduls konnten Hana Kapralkova, Slavomil Janov, Carlo Bakalarz-Zákos und Andrea Gartlehner nach



Das war das Modul 2 im November: Fröhliche Teilnehmer\*innen an einem arbeitsreichen Ausbildungswochenende

drei erfolgreich absolvierten Modulen ihren Woodbadgeknoten stolz entgegennehmen. Sie haben jetzt drei Monate Zeit, drei Fragen aus den Themen aller Module zu beantworten. Danach haben sie die Planung, Organisation, Durchführung und Nachbereitung eines selbstgewählten Projekts zu absolvieren, damit ihnen im Idealfall beim nächsten Forum in Zeillern ihr Gildewoodbadge mit dem dazugehörigen Halstuch überreicht werden kann.

**Wer jetzt Lust darauf bekommen hat, ebenfalls an der Ausbildung teilzunehmen, kann beim Modul 3 von 14.–16. April 2023 starten. Die Anmeldung hierzu ist unter [ausbildung@pgoe.at](mailto:ausbildung@pgoe.at) ab sofort möglich.**

Das Ausbildungsteam freut sich auf euch!